



BILFINGER

Pressemitteilung

21. Juli 2021

Marktführer in Deutschland: Bilfinger seit 13 Jahren an der Spitze

- **Marktüberdurchschnittliche Performance im schwierigen Krisenjahr 2020**
- **2021 mit Nachholeffekten insbesondere bei verschobenen Turnaround-Projekten**
- **Bündelung von Stärken aus drei deutschen Gesellschaften**

Bilfinger ist der größte deutsche Industriedienstleister. Im [Ranking](#) des Marktforschungsunternehmens Lünendonk & Hossenfelder behauptet Bilfinger die Spitzenposition nun bereits seit 13 Jahren. Mit umfassenden Leistungen entlang des gesamten Lebenszyklus industrieller Anlagen, digitalen Lösungen und einer großen Kundennähe bündelt Bilfinger [seit März 2021](#) zusätzlich noch enger die Stärken von drei deutschen Gesellschaften in der neu gegründeten Einheit [Bilfinger Engineering & Maintenance GmbH](#).

Im Geschäftsjahr 2020, das von der Corona-Pandemie und einem niedrigen Ölpreis geprägt war, behauptete sich Bilfinger in einem schwierigen Umfeld. Während der Umsatz der 20 führenden Industrieservice-Unternehmen in Deutschland durchschnittlich um 9,1 Prozent zurückging, verzeichnete Bilfinger in Deutschland nur einen geringen Umsatzrückgang von 3,1 Prozent auf 933 Mio. Euro. Auch die Mitarbeiterzahl blieb mit 6.909 (Vorjahr: 7.051) nahezu konstant.

„Dass wir in Deutschland erneut die Spitzenposition im Industrieservice-Markt erreicht haben, verdanken wir der hohen Flexibilität und dem überdurchschnittlichen Engagement unserer Mitarbeiter. Sie haben Außerordentliches geleistet“, sagt Niklas Wiegand, CEO der Bilfinger Engineering & Maintenance GmbH. „Außerdem hat uns sehr geholfen, dass wir bereits früh auf digitale Prozesse und Anwendungen gesetzt haben. So konnten wir während der Pandemie beispielsweise mit Hilfe von digitalen Lösungen Experten von anderen Standorten für bestimmte Wartungs- und Reparaturaufgaben zuschalten.“

Für 2021 rechnen die von Lünendonk befragten Industrieservice-Unternehmen mit Nachholeffekten und einem Wachstum zwischen 8,7 und 14,0 Prozent. Diese Nachholeffekte zeigen sich bei Bilfinger besonders im Bereich Turnarounds: Viele der 2020 verschobenen Generalrevisionsprojekte werden im laufenden Geschäftsjahr nachgeholt.



BILFINGER

Im März 2021 hat Bilfinger seine Industrieservice-Leistungen in Deutschland in der Bilfinger Engineering & Maintenance GmbH zusammengeführt. Ziel dieser Bündelung ist es, das Know-how verschiedener Gewerke noch enger zu vernetzen, um den Kunden ein Komplettangebot aus einer Hand anbieten zu können: vom Engineering über die Projektabwicklung bis hin zu integrierten Serviceleistungen in der Instandhaltung und der Digitalisierung. Über nur eine Schnittstelle können Kunden aus der Prozessindustrie nun einfach und effizient auf das umfassende Know-how der Experten von Bilfinger zurückgreifen.

Bilfinger ist ein international führender Industriedienstleister. Der Konzern steigert die Effizienz von Anlagen, sichert eine hohe Verfügbarkeit und senkt die Instandhaltungskosten. Das Portfolio deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab: von Consulting, Engineering, Fertigung, Montage, Instandhaltung, Anlagen-Erweiterung und deren Generalrevision bis hin zu Umwelttechnologien und digitalen Anwendungen.

Das Unternehmen erbringt seine Leistungen in zwei Geschäftsbereichen: Engineering & Maintenance und Technologies. Bilfinger ist speziell in Europa, Nordamerika und Naher Osten aktiv. Die Kunden aus der Prozessindustrie kommen u.a. aus den Bereichen Chemie & Petrochemie, Energie & Versorgung, Öl & Gas, Pharma & Biopharma, Metallurgie und Zement. Mit seinen rund 30.000 Mitarbeitern hält Bilfinger höchste Sicherheits- und Qualitätsstandards ein und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von 3,5 Milliarden €.

Weitere Informationen, Fotos und Videos finden Sie unter

